

Protokoll der 3. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe Leinebergland

Sitzungstermin:	15. November 2023
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	17:15 Uhr
Raum/Ort:	Kurt-Schwerdtfeger-Aula der VHS Alfeld, Antonianger 6, 31061 Alfeld
Sitzungsleitung:	Kirsten Greten
Protokoll:	Christoph Petersen

Stimmberechtigte Teilnehmer:innen (20)

Kommunale Vertreter:innen (6)

Bernd Beushausen	Hans-Jürgen Köhler	Volker Senftleben
Andreas Humbert ¹	Wolfgang Schurmann	Stephan Willudda

Wirtschafts- und Sozialpartner (14)

Vertreter:innen aus Interessengemeinschaft „Gemeinschaft, Gesundheit und Mobilität“ (5)

Marlies Bahrenberg	Sven Probst	Ina Wolter
Johannes Frommer	Egbert Wiegand	

Vertreter:innen aus Interessengemeinschaft „Ökologie und Ökonomie“ (9)

Helmuth Bartsch	Kirsten Greten	Martin Komander
Ralf Baumgarten	Anke Hoefler-Deiters	Markus Königshofen
Fabienne Gohres	Dr. Christine Knust	Tanja Lichthardt

Beratenden Mitglieder

Holger Aue

Gäste/Antragsteller

Ralf Buchholz	Dr. Walter Feldt	Sinah Kramer
Hr. Duwe	Richard Huster ²	Ekkehard Stückemann

¹ Hr. Humbert war nicht persönlich anwesend, hat aber sein Stimmrecht im Vorfeld per Stimmübertragung an Hr. Willudda übertragen

² Hr. Huster konnte der Sitzung nur bis vor der Beschlussfassung beiwohnen und verzichtete daher eingangs auf sein Stimmrecht.

Zu TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Kirsten Greten eröffnet die Sitzung, stellt das Quorum vor und die Beschlussfähigkeit fest.

Stimmberechtigte Teilnehmer:innen: 20 (100 %), davon WiSo- Partner:innen: 14 (70 %)

- Kommunale Partner:innen: 6 (30 %)
- Vertreter:innen aus Gemeinschaft, Gesundheit und Mobilität: 5 (25 %)
- Vertreter:innen aus Ökologie und Ökonomie: 9 (45 %)

Zu TOP 2: Genehmigung der Protokolle vom 31.05.2023 und 10.08.2023

Die Vorsitzende Kirsten Greten fragt ob es Anmerkungen zu den letzten beiden Protokollen gibt. Es gibt keine Anmerkungen.

Die beiden Protokolle werden einstimmig beschlossen.

Zu TOP 3: Aktueller Stand der bewilligten Projekte

Regionalmanager Christoph Petersen gibt einen Überblick über die bisher von der LAG bewilligten Projekte.

Die wandernden Gärten von Lamspringe

Der Förderantrag wurde im August 2023 beim Amt für Regionale Landesentwicklung Leine-Weser (ArL) eingereicht und steht kurz vor der Bewilligung.

Gestaltung MVZ Leinebergland gGmbH im Neubau

Förderantrag durch das ArL bewilligt im August 2023, Umsetzung begonnen, Umzug findet in der 2. Hälfte Dezember statt.

Kommunales Nahmobilitätskonzept Delligsen

Förderantrag wurde beim ArL im Oktober 2023 eingereicht.

Multifunktionsspielmobil der Jugendpflege Sibbesse

Förderantrag liegt dem Regionalmanagement vor, abschließende Prüfung und Abgabe ans ArL im November 2023.

Touristisches Leitsystem Alfeld (Leine)

Förderantrag wird an das ArL voraussichtlich Ende November 2023 gestellt.

Alte Haustierrasse neu entdecken- Glückliche Schweine erleben auf Nutztierarche Swiensaarn

Umzug kann nicht in die geplante Immobilie erfolgen, Antragstellerin sucht eine alternative Immobilie. Antragstellung pausiert.

Lenni's Hofbäckerei

Antragsteller:in hat den LEADER-Förderantrag zurückgezogen, da die Planung nicht länger aufgeschoben werden konnte. Die Umsetzung erfolgt trotzdem, allerdings eigenständig und ohne Fördermittel.

Umgestaltung des ehemaligen Schulhofs zum Dorfmittelpunkt Wrisbergholzen

Nachträgliche Klärung zu Eigentumsverhältnissen erfolgreich abgeschlossen. Antragsteller finalisiert die öffentliche Kofinanzierung durch die BINGO-Umweltstiftung. Antrag an das ArL voraussichtlich Ende November 2023.

Dorfladenbox Elze

Langwierige Suche nach öffentlichem Kofinanzierer, Antragstellung voraussichtlich im November 2023.

Kooperationsprojekt Baukulturdienst Weser-Leine-Harz

Das Kooperationsprojekt wird federführend über die LAG Westliches Weserbergland abgewickelt. Der Antrag wurde beim ArL im Oktober 2023 eingereicht.

Zu TOP 4: Finanzübersicht LAG Leinebergland und öffentliche Kofinanzierung

Regionalmanager Christoph Petersen gibt einen Überblick über die aktuelle Finanzlage der LAG Leinebergland. Für die gesamte Förderperiode sind für die LEDER-Region Leinebergland 1.899.368,10 € vorgesehen. Die Summe setzt sich zusammen aus 1.424.526,08 € für Projekte und 474.842,03 €, die zur Finanzierung des Regionalmanagements und für die laufenden Kosten LAG zur Verfügung stehen.

Von den 1.424.526,08 € wurden in der 2. LAG-Sitzung 574.230,87 € an Mitteln in Projekten gebunden, so dass 850.295,21 € verbleiben.

Zum Thema öffentliche Kofinanzierung teilt Regionalmanager Christoph Petersen mit, dass die Antragstellung beim ArL sich bei einigen Projekten verzögert hat, da es für nicht-kommunale Antragsteller oft eine große Herausforderung ist, einen passenden öffentlichen Kofinanzierer zu finden. Zukünftig sollen Antragsteller:innen noch besser bei der öffentlichen Kofinanzierung unterstützt werden. Es wird an verschiedenen Ansätzen – Bildung eines Kofinanzierungstopfes, Listen mit geeigneten Kofinanzierern, noch bessere Beratung im Hinblick auf öffentliche Kofinanzierung – gearbeitet.

Zu TOP 5: Informationen zum Thema Interessenkonflikt

Holger Aue vom Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser stellt den aktuellen Stand zum Thema Interessenkonflikt vor:

Bei einer EU-Prüfung in einem ArL wurde bemängelt, dass Interessenkonflikte nicht ordnungsgemäß abgefragt und festgehalten wurden. Daher ist zukünftig mit einer schärferen Kontrolle seitens der EU zu rechnen. Die Ämter für regionale Landesentwicklung passen ihrerseits die Anforderung an Abfrage und Dokumentation des Interessenkonflikts an. Hr. Aue berichtet, dass deutschlandweit LAGen unsicher sind und Ihre Praktiken und Satzungen im Hinblick auf den Interessenkonflikt ändern. Aktuell kursiert ein Entwurf mit deutlich umfangreicheren Anforderungen zum Interessenkonflikt, in dem unter anderem wirtschaftliche, familiäre oder politische Verbundenheit einen Interessenkonflikt begründen können. Ende November beschließt ein Bundesgremium eine national einheitliche Vorgehensweise zum Thema. Bis dahin empfiehlt Hr. Aue im Hinblick auf die Vertreter:innen

von Gebietskörperschaften bei entsprechend kommunalen Projekten einen Interessenkonflikt anzuzeigen.

Zu TOP 6: Vorstellung der eingereichten Projekte durch die Projektträger:innen

Die verschiedenen Projektträger:innen stellen ihre Projekte in einer 10-minütigen Präsentation vor:

„Elzer Mitte – Raum für Möglichkeiten“, vorgestellt durch Sinah Kramer (Vorsitzende Elzer Mitte e. V.)

Antragsteller: Elzer Mitte – Raum für Möglichkeiten e. V.

Ziel: Die Elzer Mitte soll ein Forum sein, das Netzwerke und Begegnungen schafft

Maßnahmen: Einrichtung und Betrieb eines Cafés, einer Kreativ-Werkstatt, eines Raums für Ausstellungen sowie ein Laden, in dem regionale Produkte angeboten werden.

Scoring: 65

Fördersatz: Basisfördersatz 60 % + 20 % Förderzuschlag wegen positiver Wirkung auf die gesamte Region Leinebergland

LEADER-Fördersumme: 134.453,78 €

„UNESCO-Welterbe Fagus-Werk: Revitalisierung Fagus-Gropius-Ausstellung – Neugestaltung der Ausstellungsetage „Was Leisten leisten““, vorgestellt durch Karl-Heinz Duwe (Vorsitzender Verein der Freunde und Förderer des UNESCO-Weltkulturerbe Fagus-Werk e. V.).

Antragsteller: Verein der Freunde und Förderer des UNESCO-Weltkulturerbe Fagus-Werk e. V.

Ziel: Modernisierung und Erweiterung einer bereits bestehenden Ausstellung über die Schuhfertigung.

Maßnahmen: Einbindung von Aktivangeboten durch Digitalisierung. Überarbeitung bestehender Texte nach den Kriterien moderner und unterhaltsamer Wissensvermittlung.

Scoring: 50

Fördersatz: Basisfördersatz 60 % + 20 % Förderzuschlag wegen positiver Wirkung auf die gesamte Region Leinebergland

LEADER-Fördersumme: 137.186,02 €

„Orangerie Wrisbergholzen“, vorgestellt durch Ralf Buchholz (Vorsitzender Verein zur Erhaltung von Baudenkmalen in Wrisbergholzen e. V.).

Antragsteller: Verein zur Erhaltung von Baudenkmalen in Wrisbergholzen e. V.

Ziel: Nutzbarmachung des Gebäudes in den Übergangsmoaten, bessere Hygiene und Infrastruktur.

Maßnahmen: Wiederaufbau des zerstörten Gewächshausflügels als Veranstaltungsort, Einbau von Toiletten, größerer Küche, Heizmöglichkeit.

Scoring: 50

Fördersatz: Basisfördersatz 60 % + 20 % Förderzuschlag wegen positiver Wirkung auf die gesamte Region Leinebergland

LEADER-Fördersumme: 116.800 €

Zu TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Projekte

7.1) Elzer Mitte – Raum für Möglichkeiten

Kirsten Greten fragt Interessenkonflikt in Bezug auf das Projekt Elzer Mitte – Raum für Möglichkeiten ab.

Interessenkonflikte: 1 (Wolfgang Schurmann)

Alle hier genannten Personen werden sich nicht an der Abstimmung beteiligen.

Aufteilung der Interessengemeinschaften in der LAG

Interessengemeinschaft „Kommunale Vertreter“:	5	26,32 %
Interessengemeinschaft „Gemeinschaft, Gesundheit, Mobilität“:	5	26,32 %
Interessengemeinschaft „Ökologie und Ökonomie“:	9	47,37 %

Beschlussempfehlung: „Dem Projekt „Elzer Mitte – Raum für Möglichkeiten“ und seiner Umsetzung mit LEADER-Fördermitteln wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zur Beschlussempfehlung: 19

Ablehnung der Beschlussempfehlung: 0

Enthaltungen: 0

Die LAG beschließt, dem Projekt und seiner Umsetzung zuzustimmen.

7.2) UNESCO-Welterbe Fagus-Werk: Revitalisierung Fagus-Gropius-Ausstellung – Neugestaltung der Ausstellungsetage „Was Leisten leisten“

Kirsten Greten fragt Interessenkonflikt in Bezug auf das Projekt UNESCO-Welterbe Fagus-Werk: Revitalisierung Fagus-Gropius-Ausstellung – Neugestaltung der Ausstellungsetage „Was Leisten leisten“ ab.

Interessenkonflikte: 3 (Fabienne Gohres, Bernd Beushausen, Marlies Bahrenberg)

Alle hier genannten Personen werden sich nicht an der Abstimmung beteiligen.

Aufteilung der Interessengemeinschaften in der LAG

Interessengemeinschaft „Kommunale Vertreter“:	5	29,41 %
Interessengemeinschaft „Gemeinschaft, Gesundheit, Mobilität“:	4	23,53 %
Interessengemeinschaft „Ökologie und Ökonomie“:	8	47,06 %

Beschlussempfehlung: „Dem Projekt „UNESCO-Welterbe Fagus-Werk: Revitalisierung Fagus-Gropius-Ausstellung – Neugestaltung der Ausstellungsetage „Was Leisten leisten““ und seiner Umsetzung mit LEADER-Fördermitteln wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zur Beschlussempfehlung: 16

Ablehnung der Beschlussempfehlung: 0

Enthaltungen: 1

Die LAG beschließt, dem Projekt und seiner Umsetzung zuzustimmen.

7.3) Orangerie Wrisbergholzen

Kirsten Greten fragt ab, ob es einen Interessenkonflikt in Bezug auf das Projekt Orangerie Wrisbergholzen gibt.

Interessenkonflikte: 1 (Hans-Jürgen Köhler)

Alle hier genannten Personen werden sich nicht an der Abstimmung beteiligen.

Aufteilung der Interessengemeinschaften in der LAG

Interessengemeinschaft „Kommunale Vertreter“:	5	26,32 %
Interessengemeinschaft „Gemeinschaft, Gesundheit, Mobilität“:	5	26,32 %
Interessengemeinschaft „Ökologie und Ökonomie“:	9	47,37 %

Beschlussempfehlung: „Dem Projekt „Orangerie Wrisbergholzen“ und seiner Umsetzung mit LEADER-Fördermitteln wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zur Beschlussempfehlung: 19

Ablehnung der Beschlussempfehlung: 0

Enthaltungen: 0

Die LAG beschließt, dem Projekt und seiner Umsetzung zuzustimmen.

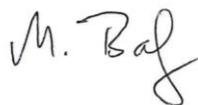
Zu TOP 8: Verschiedenes

Kirsten Greten fragt ob es Anmerkungen gibt. Es gibt keine Anmerkungen.

Die Vorsitzende Kirsten Greten schließt die Sitzung um 17:15 Uhr.



Vorstandsvorsitzende



Protokollführerin